

Massensendungen rationell erstellen

Seriendokument erstellen

Wie erzeuge ich in InDesign ein Seriidokument?

Schnelle Lösung ►



CD-ROM

Das Beispiel finden Sie auf der CD-ROM im Ordner »Arbeitsdateien\Praxisloesungen\InDesign im Workflow\Massensendungen«.



Ausführliche Lösung ►

InDesign enthält eine leicht anwendbare Seriendruckfunktion. Sie können damit personalisierte oder variable Informationen in Einladungskarten, Formulare, einfache Kataloge oder Hauszeitschriften einbringen. Die Daten stammen dabei aus den strukturierten Informationen in einer Datenbank. Hierzu können Sie die verschiedensten Programme verwenden, z. B. Microsoft Excel oder Microsoft Word. Voraussetzung ist lediglich, dass Sie aus diesem Programm komma- oder tabseparierte Dateien erzeugen können.

Versandetiketten erzeugen

Praxisbeispiel: Versandetiketten erzeugen

Im folgenden Beispiel sollen Versandetiketten erzeugt werden. Prinzipiell benötigen Sie für die Funktion DATENZUSAMMENFÜHRUNG zwei »Zutaten«:

Abb. 1 Adress- und andere Daten liefert der Kunde häufig im Excel-Format.

	A	B	C	D	E
1	Vorname	Name	Straße	PLZ	Ort
2	Götz	Szygor	Saturnring 1	64353	Marktflack
3	Gerlinde	Jasmin	Sternweg 13	45524	Löhnen
4	Johanna	Startz	Chemnitzer Straße	73494	Hausen
5	Sabine	Konrad	Ludwigstraße 15	75302	Stuttgart
6	Jürgen	Obermüller	Serftenweg 8	94833	Steinbach
7	Zacharias	Unruh	Joststraße 4	75325	Bildstock
8	Ina	Liebermann	Kollwitzgasse 1	35342	Wassermühle
9	Hans	Kurz	Breite Straße 68	43754	Vehrenberg
10					

■ Eine Datenquelle mit allen Empfängeradressen. In unserem Beispiel liegt die Datenquelle in Microsoft Excel vor, wie die nebenstehende Abbildung zeigt.

■ Einen formatierten Rahmen mit Variablen. Diesen Rahmen und die Variablen erzeugen Sie in InDesign.

Tab-/kommasepariertes Textformat erzeugen

Die Datenquelle vorbereiten

Die Excel-Tabelle können Sie nicht einfach in ihrer Originalform als Datenquelle nutzen. Sie müssen sie vielmehr in ein geeignetes Format bringen, z. B. in das tab- oder kommaseparierte Textformat. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor: